



Gemeinde Brief

Evangelische Kirchengemeinde Gärtringen

Mai - Juni 2015



Die Kirche im Sarg —

Liebe Gemeindeglieder!
Der folgende Text ist dem Konfi-Ordner entnommen. Ich fand ihn sehr nachdenkenswert und herausfordernd. Vielleicht geht es Ihnen auch so ...



„Es war an einem Freitagmorgen vor Pfingsten. Die Kirchenglocken läuteten. „Wer ist denn gestorben?“, so fragten die Leute. War jemand schwerkrank? Dr. Schäfer und Dr. Wolf werden von Neugierigen angerufen. Aber sie wissen von nichts. Gegen 12 Uhr kommt ein Leichenwagen, hält vor der Kirche, und mehrere Männer tragen einen schweren Sarg hinein. „Was soll denn das?“, so setzt die Fragerei wieder ein. „Wir haben doch eine Leichenhalle auf dem Friedhof. Weiß denn der Küster Lau nichts?“ Nein, der weiß auch nichts. Der Pfarrer hat die Kirche verschlossen. Wenn man ihn anruft, geht er nicht ans Telefon. Alles sonderbar! Ein Grab wird auch nicht ausgehoben. Der Freitag vergeht. Die Frage „Was ist eigentlich los?“ wird in den Gasthäusern und Familien erörtert, jedoch ohne Ergebnis.

Am nächsten Morgen steht in der Lokalzeitung dick und fett gedruckt eine riesige Anzeige. Die Zeitung, die sonst oft unbeachtet herum-

liegt, wird förmlich verschlungen. Hier steht es nun schwarz auf weiß: „Liebe Gemeinde, nach langem Leiden starb, von vielen vergessen, fast in Einsamkeit, die für uns alle unersetzliche Kirche. – Die Trauerfeier findet morgen, am Pfingstsonntag, um 9 Uhr in unserer Kirche statt.

Euer Pfarrer Wickunz“.

„Was ist denn das schon wieder, ist denn der Pfarrer völlig übergeschnappt?“, so hört man fragen. Andere meinen: „Nun hat's unseren Pfarrer erwischt, nun spinnt er richtig!“ Aber weil man ja nie wissen kann, ob an der Geschichte nicht doch etwas dran ist, beschließen viele Gemeindeglieder, am nächsten Tag zur Trauerfeier zu gehen.

Der Pfingstmorgen kommt. Zahlreiche Menschen haben sich aufgemacht, um zur Kirche zu gehen. Sie ist dieses Mal so voll, dass viele Menschen draußen vor der Kirchentür stehen müssen. Es wird 9 Uhr. Mit ernstem Gesicht kommt der Pfarrer. Er muss sich richtig durch die Menschenmenge hindurchkämpfen, bis er vor dem Altar am offenen Sarg steht. Nach dem Eingangslied hört man ihn mit ruhiger Stimme sagen: „Liebe Schwestern und Brüder, zunächst

danke ich euch, dass ihr so zahlreich gekommen seid. Leider habe ich eine traurige Nachricht: Nachdem wir alle uns so wenig um sie gekümmert haben und vieles andere für wichtiger hielten, ist unsere Kirche sanft entschlafen. Wer sie noch einmal sehen möchte, der möge nach vorne kommen und einen Blick in den Sarg werfen. Wer hier vorbeigekommen ist und in den Sarg geschaut hat, der verlasse die Kirche bitte durch den Nebeneingang. Wer dann noch mehr hören möchte, den lade ich ein, anschließend wieder durch den Haupteingang in die Kirche zu kommen".

Eisiges Schweigen. Doch dann fasst eine ältere, aber resolute Dame sich ein Herz, tritt vor, blickt in den Sarg, erbleicht und verlässt durch den Nebeneingang mit sehr ernstem Gesicht die Kirche. Erst zögern noch einige, aber dann treten in langer Schlange alle Kirchenbesucher vor, blicken in den Sarg und erschrecken. Nach etwa 20 Minuten ist der Vorbeimarsch zu Ende. Doch keiner ist nach Hause gegangen. Alle sitzen wieder mit ernsten und nachdenklichen Gesichtern in der Kirche. Was ist da im Sarg gewesen? Was hatte sie so verändert?

Im Sarg war ein großer Spiegel!
Und jeder, der in den Sarg ge-

schaute hatte, hatte sein eigenes Gesicht erblickt. Und alle hatten auf diese Weise erfahren und begriffen: Die Kirche, die zu altmodisch und modern ist, die so vieles falsch macht, von der so oft gesagt wird, dass in ihr kein Leben mehr ist, diese Kirche – das sind ja wir, das bin ja ich selbst! Wie lebendig es in unserer Gemeinde zugeht, das hängt ganz entscheidend auch von uns selber ab!

Gemeinsam feierten sie jetzt den Gottesdienst. Zum Schluss wurde ein Gebet gesprochen, das alle Gemeindemitglieder ausgehändigt bekamen. Es hatte folgenden Wortlaut:

**"Herr, erwecke deine Kirche
– und fange bei mir an!
Herr, baue deine Gemeinde
– und fange bei mir an!
Herr, lass Frieden und Gotteserkenntnis überall auf Erden kommen
– und fange bei mir an!
Herr bringe deine Liebe und Wahrheit zu allen Menschen
– und fange bei mir an!
Amen!"**

Ihr Pfarrer



Hans-Jürgen Schock

Eine Ära geht zu Ende – Margarete Benzinger geht in wohlverdienten Ruhestand



Für die Gärtringer Kirchengemeinde geht am 31. Mai eine Ära zu Ende: Frau Margarete Benzinger beendet nach über 17 Jahren ihren Dienst als Pfarramtssekretärin. Sie war in dieser langen Zeit für unzählige Gemeindeglieder oft erste Ansprechpartnerin und durch ihre freundliche und sehr kompetente Art geradezu ein einladendes Aushängeschild für unsere Kirchengemeinde. Mit ihrem Weggang verliert die Kirchengemeinde eine allseits geschätzte Mitarbeiterin.

Denn durch ihre langjährige Erfahrung und ihren guten Überblick war sie der Dreh- und Angelpunkt des geschäftsführenden Pfarramts West. Viele Gemeindeaktivitäten,

mit den Jahren immer mehr, mussten von ihr im Pfarramt koordiniert werden. Das erforderte sehr wache Sinne und viel Fingerspitzengefühl im Umgang mit verschiedensten Menschen und Situationen. All diesen Anforderungen kam sie nach mit einem Höchstmaß an Umsicht, Pflichtbewusstsein, Genauigkeit, Kreativität und Loyalität. Dabei schaute Margarete Benzinger nicht auf die Uhr und wenn Überstunden zu leisten waren, war das für sie eine Selbstverständlichkeit.

Die Kirchengemeinde Gärtringen weiß sich Margarete Benzinger in großer Dankbarkeit verbunden und wünscht ihr für den wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute und vor allem Gottes reichen Segen!

Die offizielle Verabschiedung von Margarete Benzinger erfolgt im Rahmen des Gottesdienstes am 17. Mai 2015 in der St. Veit-Kirche.

Ihre Nachfolgerin im Pfarramt West ist Frau Karin Dambach. Sie beginnt ihren Dienst am 1. Mai 2015 und wird dabei durch unsere scheidende Margarete Benzinger für einen ganzen Monat auf's Beste eingeführt. Wir wünschen Karin Dambach einen guten Start mit Gottes Segen!

*Hans-Jürgen Schock
und Manfred Unger*

Karin Dambach ist neue Pfarramtssekretärin im Pfarramt West



Liebe Gemeindemitglieder,

ab Mai 2015 bin ich die neue Pfarramtssekretärin im Pfarramt West und löse Margarete Benzinger ab. Damit Sie wissen, wer in Zukunft für Sie da ist, möchte ich mich Ihnen gerne kurz vorstellen:

Im Juni 1999 bin ich mit meinem Mann und unserer Tochter von Stuttgart nach Gärtringen umgezogen, unser Sohn wurde zwei Jahre später hier geboren. Schon bald besuchte ich den Mutter-Kind-Kreis und wurde dort Mitarbeiterin. Seit 15 Jahren bin ich in einem Vormittagskreis, ich machte im SaGo Team mit, außerdem im Tauf- und inzwischen im Ge-

burtstags-Besuchsdienst und singe seit neun Jahren im Chor der St. Veit Kirche. So bin ich von Anfang an in unsere Kirchengemeinde hineingewachsen und fühle mich hier sehr wohl und heimisch.

Nach meinem Studium und der Mitarbeit bei verschiedenen Projekten der Uni Hohenheim habe ich mich viele Jahre um meine Familie mit unseren beiden Kindern gekümmert und war in dieser Zeit ehrenamtlich in der Nachbarschaftshilfe des Samariterstifts beschäftigt; außerdem engagierte ich mich im Kindergarten und der Grundschule. Momentan bin ich Vorsitzende des Elternbeirates der Realschule.

Nun sind unsere Kinder 13 und 16 Jahre alt und ich möchte wieder in größerem Umfang berufstätig werden. Auf meine neuen, vielfältigen Aufgaben als Pfarramtssekretärin bin ich schon gespannt.

Ich freue mich auf viele Begegnungen und eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Euch allen!

Herzliche Grüße
Karin Dambach

Weltgebetstag 2015 —

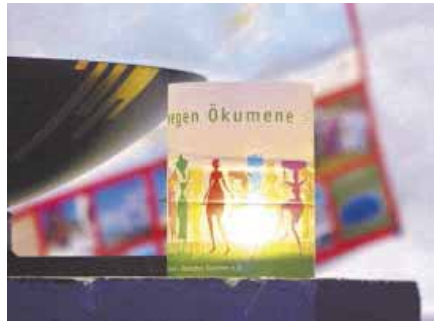


wir *bewegen* Ökumene ...



Impressionen

Unter dem Motto
„Begreift ihr meine Liebe?“
 fand am 6. März 2015
 in der St. Veit-Kirche
 der ökumenische
 Gottesdienst
 zum Weltgebetstag statt.
 Hier einige Impressionen



Über 800 Sprachen – Familie

Ein Land mit über 800 Sprachen

„Tura iwere!“ „Namnufan bini.“ „Suk!“
„Tukatade!“ „Imamarai.“ „Eire.“
„Mayifiya.“ „Owoc!“

Hast du etwas davon verstanden? Nicht? Macht nichts, ich verstehe auch nicht immer alles, was die Menschen in Papua-Neuguinea sagen. In Papua-Neuguinea gibt es nämlich über 800 verschiedene Sprachen. Stell dir das einmal vor! Kein anderes Land der Welt hat mehr Sprachen als Papua-Neuguinea.



Wir wohnen in Lae, der zweitgrößten Stadt des Landes. Viele Menschen kommen aus verschiedenen Gegenden hierher, weil sie Arbeit suchen. Leider finden viele von ihnen keine Arbeit und auch keine Wohnung. Deshalb leben sie in „Settlements“, also illegalen Siedlungen. Dort wohnen sie oft nur in Blechhütten und haben weder fließendes Wasser noch eine Toilette.

Die Kinder und Jugendlichen aus diesen illegalen Siedlungen können oft nicht zur Schule gehen und haben nur sehr wenig Geld. Viele von ihnen fangen deshalb an, zu stehlen und andere böse Dinge zu tun. Weil sie immer auf

der Straße herumhängen, nennt man sie auch Straßenkinder.



Wir wollen den Straßenjungs aus den Settlements von Jesus erzählen und ihnen helfen. Sie können auf unserem großen Gelände der City Mission wohnen. Hier lernen sie lesen und schreiben. Außerdem erklären wir ihnen, wie man ein Auto repariert, ein Haus baut oder einen Garten anpflanzt. Dabei erzählen wir ihnen viel von Jesus. Da die Straßenjungs, die bei uns wohnen, aus verschiedenen Gegenden von Papua-Neuguinea kommen, sprechen sie unterschiedliche Sprachen. In den Sprachen der Straßenjungs,



die bei uns auf dem Gelände wohnen, bedeuten die vielen verschiedenen Wörter am Anfang alle „Guten Mittag“. Puh, zum Glück müssen wir nicht all

Stern in Papua-Neuguinea

diese verschiedenen Sprachen lernen, um uns mit den Jungs verständigen zu können. In Papua-Neuguinea gibt es nämlich eine Sprache, die sehr viele Menschen sprechen: Pidgin. Sie ist sehr bildhaft und umschreibt viel.

Pidgin für Anfänger

Pidgin	Deutsch
apinun	Guten Nachmittag
tenkyu	Danke
bubu	Opa/Oma
Jisas	Jesus
beten	Beten
bet de	Geburtstag



Jochen und Nadine Stern leben mit ihren beiden Töchtern Neline und Juleen seit 2010 in Papua-Neuguinea. Es macht ihnen große Freude, den Straßengungs von Jesus zu erzählen. Auch wenn sie nicht alle 800 Sprachen sprechen!



Das kannst du auch!

Auch du kannst Kindern in deiner Umgebung von Jesus erzählen! Und wenn du Kinder kennst, die nur wenig Deutsch sprechen, kannst du ja mal versuchen, dich trotzdem mit ihnen zu unterhalten. Notfalls auch mit Händen und Füßen. Sie freuen sich sicher sehr darüber!

Nadine und Jochen Stern



Diesen und viele andere tolle Berichte für Kinder mit bunten Bildern und Grafiken gibt es alle zwei Monate im „GO!“, dem Missions-Magazin der Liebenzeller Mission für Kids. Gestaltet wird GO! übrigens von Carolin Widmaier aus Gärtringen. Bestellen kann man es jederzeit bei ihr unter 07052/17-155 oder unter go@liebenzell.org. Oder einfach im Internet lesen: <http://www.maexiswelt.de>

Manuela Marquardt, MKT

Konfirmationen



KONFIRMATIONEN

50 junge Leute aus unserer Gemeinde haben sich in diesem Jahr auf das Fest ihrer Konfirmation vorbereitet.

In den Konfirmationsgottesdiensten werden unsere Konfirmanden gefragt, ob sie zu Jesus Christus und seiner Gemeinde gehören wollen und empfangen Gottes Segen für ihr Leben. Ein wichtiges Ereignis in unserer Gemeinde!

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden, dass sie ihr Leben beim lebendigen Gott, der uns in Jesus Christus begegnet, festmachen und ihm auf ihrem weiteren Lebensweg vertrauen können!

Wer Jesus Christus vertraut, wird in seinem Alltag erleben: Er ist auferstanden! Erlebt! Er ist für mich da und auf ihn ist Verlass!

Wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, ist die erste Konfirmation schon vorbei, die beiden weiteren Konfirmationen stehen noch aus.

Am Sonntag, den 26. April 2015 wurden konfirmiert:

Kilian Amann
Kian Auch
Anika Braun
Jan-Philipp Cepera
Lena Dippert
Patrick Freetage
Nick Genkinger
Stefan Glaser
Vanessa Kindler
Paulina Löffler
Phil Mach
Judith Maurer
Sandra Mindler
Kim Niemann
Fabian Schneider
Max Schöneberg
Janek Schuler
Angelina Semirano
Hannah Suhleder.

Am Sonntag, den 03. Mai 2015 werden konfirmiert:

Fabiola Arnold
David Eisele
Vincent Flemming
Lea Gauss
Franziska Killinger

und Konfi-Start

Julia Mibus
Pierre Neuffer
Kai Rösel
Lars Rösel
Gina Runge
Irina Schmid
Moritz Schmid
Johannes Schmollinger
Nele Tacke
Dorothea Weber
Magnus Zerrer
Marilen Zinser.



Am Sonntag, den 10. Mai 2015 werden konfirmiert:

Lukas Bardon
Dennis Berner
Jardel Wa Binkita
Simon Eberhardt
Nils Hildebrandt
Lukas Machmer
Maximilian Mäntele
Simon Mast
Andreas Merkt
Jonathan Möller
Jan Politz
Nicholas Seid
Jannik Taubert
Kai Wörn.



KONFI-START

Am Mittwoch, den 17. Juni 2015 gehen wieder rund 50 neue Konfirmandinnen und Konfirmanden an den Start, um sich im Konfirmandenunterricht auf ihre Konfirmation im April bzw. Mai 2016 vorzubereiten.

Am Sonntag, den 21. Juni 2015 begrüßen wir unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst.

An diesem Tag stellen wir sie der Gemeinde vor und sie bekommen zur Vorbereitung auf die Konfirmation ihre Bibel überreicht.

Bitte begleiten Sie unsere neu Konfirmierten sowie unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Ihrer Fürbitte!

Projekt



Weil Jesus Wunden heilt ...

Hilfe für Flüchtlinge im Südsudan

Wegen ihrer Herkunft aus der Heimat vertrieben, unerwünscht und auf der Flucht vor Gewalt und Inhaftierung!

Dieses Schicksal teilen viele Sudanesen. 30 Jahre Bürgerkrieg haben die Infrastruktur des afrikanischen Landes weitgehend zerstört, und tausende Menschen leben in Flüchtlingslagern. Seit 2011 ist der Südsudan ein freies Land, doch es liegt wirtschaftlich am Boden.

Die SIM, ein bewährter Partner der DMG, nimmt sich der Flüchtlinge an. Mit Christen vor Ort sichern sie in Doro, im Nordosten des Landes, die medizinische Grundversorgung und helfen unterernährten Kindern und Leprakranken. Eine ganze Generation hat durch den Krieg keine Schulbildung. Um der Jugend Chancen zu eröffnen, gründeten sie eine Schule für Flüchtlingskinder.

DMG interpersonal e.V.
Buchenaauerhof 2, 74889 Sinsheim
07265 959-0, www.DMGint.de

Ruth Gebhardt (Krankenschwester der DMG) arbeitet seit 2012 in diesem Projekt.

Sie und ihr Team betreuen wöchentlich 60 unterernährte Kinder, wiegen sie und geben ihnen die nächste Ration nahrhafte Erdnusspaste. Zudem beraten sie Mütter, wie sie ihre Kinder mit den geringen Ressourcen ihres Landes ernähren und vor Krankheit schützen können. Die Helfer besuchen Flüchtlinge, hören ihnen zu und geben ihnen Trost in Jesus. Sie erleben wie Traumata gelindert und Schlimmes vergeben wird und wieder Freude einkehrt. Weil Jesus Wunden heilt.



IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Stichwort: „P84594 Flüchtlinge Südsudan“

Dieses Projekt wird im Gottesdienst am 14. Juni 2015 näher vorgestellt

Gebet verändert die Welt



Parallel zum islamischen Fastenmonat „Ramadan“, der in diesem Jahr **vom 18. Juni bis zum 16. Juli** stattfindet, beten weltweit Christen für Menschen und Volksgruppen in der islamischen Welt.

Auch wir in Gärtringen wollen uns wieder in diese Gebetsinitiative einreihen. Dazu treffen wir uns **täglich von 19.00 bis 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Gärtringen.**

Der Herr Jesus hat uns Christen beauftragt, allen Menschen in Liebe zu begegnen und jedermann Gutes zu tun. Dazu gehört auch das Gebet. Für andere Menschen zu beten ist das Beste, was wir für sie tun können und wir erwarten von unserem Gott Gutes für sie.

Unsere muslimischen Freunde und Nachbarn kennen Jesus Christus als Propheten. Unser

Wunsch ist es, dass ihnen in Jesus Christus der Gott der Liebe begegnet.

Für jeden Tag sind in einem Heft der Evangelischen Allianz Gebetsanliegen genannt, für die wir beten können. Die Hefte liegen vor Ort im Gemeindehaus aus oder sind über die Pfarrämter zu bekommen, damit man auch zuhause für die Anliegen beten kann. Ebenso beten wir für Anliegen aus unserem persönlichen oder lokalen Umfeld.

**Herzliche Einladung
zu täglich 30 Minuten Gebet**

**Gebet verändert mich,
die Menschen
und die Welt!**

Jugendfreizeit Adelboden

What's up, dude?! - Was geht, Alter?!

Erlebnisfreizeit für junge Leute in Adelboden 2015

- WANN?** 30. Mai bis 6. Juni 2015
- WO?** Chalet Janz-Team (www.chalet-janz-team.com) in Adelboden (siehe Foto unten, das ist der Ausblick vom Chalet aus!)
- WER?** Jugendliche und junge Erwachsene (m/w) zwischen 14 und ca. 30 ;) / betreut vom A-Team
- WAS?** Abenteuer zwischen Himmel und Erde, Hoch- und Tiefgang, Spaß und Spiel, Thrill und Chill !!
- WIEVIEL?** 1 Platz von 45 für 195 Euro (28 Euro/ Tag, bei köstlichster Vollpension mit Gerti and Herb!)
- WIE?** Anmeldung ab sofort mit Abschnitt unten (einwerfen im Pfarrhaus/ Schloßweg 10 oder eingescannt mailen an hjschock@t-online.de)
- WHATSAPP?** 017680622257
- WHAT ELSE?** Das A-Team freut sich auf Dich! Wat sonst?!

An die Regeln und Anweisungen der Mitarbeitenden in Adelboden werde ich mich halten. Hiermit melde ich mich zur Erlebnisfreizeit für junge Leute in Adelboden vom 30. Mai - 6. Juni 2015 an.

Name: _____ Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

E-Mail für weitere Infos: _____

Telefon: _____ Handy: _____ Unterschrift: _____

Unterschrift der Eltern (u.18J.) _____

Bringe Kuchen mit: _____ Kuchenart: _____

Bringe sonst mit: _____

Besonderheiten/ Wünsche: _____

Lecker Essen & Gutes tun!

Wir retten Ihren Muttertag!

Am 9. Mai 2015 verkaufen wir ab 10 Uhr vor dem Edeka Kuchen. Zum Sofort-Essen oder für Ihren Muttertags-Kaffeetisch. Schnell sein lohnt sich!



Festliches 4-Gänge-Menü

am 14. Juni 2015
im Gemeindehaus
Beginn 12.30 Uhr
(Einlass ab 12 Uhr)



1. Gruß aus der Küche
2. Vorspeise: Bunter Sommersalat
3. Hauptspeise: Schweinefilet im
Kräuter-Speckmantel, Bandnudeln,
Kartoffelstifte, grüne Bohnen, Spargel
4. Mahlzeits Traumdessert

Kosten (incl. Getränke):

- Erwachsene und Jugendliche
(ab 10 Jahre): 25 Euro
- Kinder (4– 10 Jahre):
10 Euro

Verbindliche Anmeldung bis 30 Mai:

- telefonisch bei Claudia Stotz (253479) oder
- schriftlich bei den Pfarrämtern



Hiermit melde ich,

..... (Name, leserlich!),
für das Benefiz-Menü am 14.6.2015 insgesamt

..... Erwachsene und Jugendliche (ab 10 Jahre), sowie Kinder (4-10 Jahre) an.

...gemeinsam für das Gemeindehaus!

Kabarett für´s Gemeindehaus

Samstag, 13.06.2015, 20 Uhr

Gärtringen
Ludwig-Uhland-Halle
mit Bewirtung

Einlass: 19 Uhr
VVK-Preis: 19,00 Euro
Abendkasse: 21,00 Euro

Vorverkauf
Dekolädle
Kirchstraße 3
Kreissparkasse
Hauptstr. 13-15

**HÄMMERLE
PRIVAT**

Der Erlös ist für die Sanierung des
Evang. Gemeindehauses bestimmt.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Gärtringen

Mit freundlicher Unterstützung
 **Kreissparkasse
Böblingen**
Filiale Gärtringen

Musik und Tanz

St. Veit-Kirche, Gärtringen

Sonntag, 21. Juni 2015

17.00 Uhr

... tanzen und singen ...



Tan **Zeit** Los
TSV Gärtringen

Eintritt frei

Gemeinsam geht's besser

Die Kirchengemeinden
Gärtringen, Hildrizhausen, Nufringen und Rohrau
feiern auch in diesem Jahr wieder gemeinsam

Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung

zum

Distriktsgottesdienst

am Donnerstag, den 14. Mai 2015
um 10.00 Uhr in Hildrizhausen

auf dem alten Friedhof bei der Kirche
(bei schlechter Witterung in der Kirche)

- ✓ Ich bin mit der Evangelischen Kirchengemeinde Gärtringen und ihren Angeboten verbunden.
- ✓ Ich möchte gern die Öffentlichkeitsarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde unterstützen.
- ✓ Ich kann mir vorstellen, den Gemeindebrief mitzugestalten und im Redaktionsteam mitzuarbeiten.
- ✓ Ich sehe meine Fähigkeiten in einem der folgenden Bereiche

- Texte verfassen
- Texte bearbeiten
- Grafik und Layout
- Fotografieren
- Fotorecherche



Dann melden Sie sich bitte / melde du dich bitte
bei Pfarrer Martin Flaig, Tel. 07034-20061
Martin.Flaig@elkw.de.

Kirchentag und Christustag

Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3.-7. Juni 2015



damit wir klug werden

(Psalm 90,12)

Servicenummer 0711 899 49 100 kirchentag.de

Gräbele g'sucht!



Gäste des Kirchentages
suchen eine private
Unterkunft.
Werden Sie Gastgeber!

Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3.-7. Juni 2015

Kontakt
0711 89949-200
kirchentag.de

59. Ludwig-Hofacker-Konferenz

CHRISTUS
TAG

DEIN
WORT

MACHT
MICH
KLUG



PSALM 119,104

Fronleichnam, 4. Juni 2015

Die Bibelkonferenz für alle Generationen
in Bahnbrücken, Langensteinbacher Höhe,
Mannheim, Neuenburg am Rhein, Spöck,
Stuttgart - Porsche-Arena, Winterlingen

Die
Geschenkartion
zum Christustag:
WEISHEIT IM
SCHUHKARTON

www.christustag.de



Mit Judy Bailey, Albert & Andrea Frey, Mihamm Kim-Rauchholz, Steffen Kern, Johannes Hartt, Volker Gäckle, Heinrich Deichmann, Anatoli Urschomirsky, Peter Hahne, Klaus Eickhoff, Ullrich Parzany, Yassir Eric, Soli deo gloria u.v.a. - Eintritt frei

Herzliche Einladung



**Vitamine für
die Seele**

sonntags 10.00 Uhr
St. Veit-Kirche

Gönn dir einen Gottesdienst!

Zeit zur Begegnung mit Gott

Datum		Uhrzeit	Gottesdienst	Prediger
Sonntag,	3. Mai	10.00 Uhr	Konfirmation Ost	Pfarrer Flaig
Sonntag,	10. Mai	10.00 Uhr	Konfirmation Ost und West	Pfarrer Flaig Pfarrer Schock
Donnerstag,	14. Mai	10.00 Uhr	Distriktgottesdienst Himmelfahrt	Pfarrer Roß
Sonntag,	17. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst (Missions- arbeit Familie Bader)	Predigt: Nathanael Bader, Liturgie: Pfarrer Schock
Sonntag, Pfingsten	24. Mai	10.00 Uhr	Festgottesdienst Abendmahl im Anschluss	Pfarrer Flaig
Montag, Pfingstmontag	25. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Fuchs
Sonntag, Trinitatis	31. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Dr. Alfred Weiss Herrenberg
Sonntag,	7. Juni	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Gottesdienst Taufgottesdienst	Pfarrer Flaig
Sonntag, 10.00 Uhr	14. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Vorstel- lung des Weltmissionspro- jektes und Abendmahl	Pfarrer Schock Predigt: Andrew Howes. DMG und Ruth Gebhardt
Sonntag,	21. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfir- mandenvorstellung und Bibelübergabe	Pfarrer Flaig
Sonntag, Marktplatz	28. Juni	10.15 Uhr	Ökumenischer Gottes- dienst auf dem Marktplatz	Pfarrer Schock

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen Hinweise im Mitteilungsblatt der Gemeinde Gärtringen und auf unserer Homepage www.evki-gaertringen.de. Dort können Sie auch die Predigten der Sonntagsgottesdienste nochmals anhören.



Die **Kinder- und Teeniegottesdienste** finden parallel dazu um 10.00 Uhr im Samariterstift statt.



Gruppen und Kreise

Vorschulkinder: Kinderstunde

montags 17.00 - 18.00 Uhr
Ute Motteler, Tel 26454

Kinder- u. Teeniekirche (1.-6. Klasse)

sonntags 10.00 - 11.30 Uhr
Samariterstift
Marcus Bilger, Tel 07032 / 83762

Kidstreff für Kinder der 1. - 7. Klasse.

donnerstags von 17.30 -19.00 Uhr im
Gemeindehaus



Der neue Kidstreff,
löst die bisherige
Jungschararbeit ab!

Mädchenkreis „Project M.E.C.“

montags 19.00 Uhr
Sarah Ströbel, Tel 2777302

Jungenschaft

montags 19.00 Uhr
David Dietterle, Tel 017622065081

Jugendkreis (ab 17 Jahre)

montags 20.00 Uhr
Lisa+Manuel Nägele, Tel 01635895493

Sportabend

donnerstags 20.00 Uhr
Peter-Rosegger-Halle
Björn Faix, Tel 286507

„LINK“ im Jugendcafe

samstags 19.00 Uhr
Theresa Kienle, Tel 286625

Posaunenchor

mittwochs 20.00 Uhr
Theo Groß, Tel 942400

Nachmittag für Senioren

einmal im Monat
donnerstags 14.00 Uhr
Helmut Iglauer, Tel 253222

Frauentreff am Abend

freitags 20.00 Uhr
Silke Zinser, Tel. 2 36 15
Birgit Schneider-Ritter, Tel. 28 62 61

Chor der St.-Veit-Kirche

donnerstags 20.00 Uhr
Anne Schäfer, Tel 26075

Nachmittag für Vater, Mutter u. Kind

dienstags 15.00 Uhr
Gerlinde Baiker, Tel 20739

Aidlinger Frauenbibelstunde

dienstags 18.30 Uhr
Schwester Brigitte Schweda,
Tel 6480

Kinderchöre der St. Veit-Kirche

montags 16.00-16.45 (**f. Kinder ab 5 J.**)
16.45-17.15 (**f. Kinder ab der 3. Klasse**)
Monika Scheer-Liebaug, Tel 285385

CVJM Kickers (1. - 7. Kl.)

samstags 16.00 Uhr,
CVJM Gelände Haigst
Volkmar Eisele, Tel 26439
Achim Federer, Tel 20523

CVJM Kickers (ab 8. Kl.)

CVJM Gelände Haigst
Joachim Unger, Tel 20523

CVJM Bibelstunde

sonntags 17.30 Uhr
im CVJM Haus auf dem Haigst
Joachim Zinser, Tel 932532

Süddeutsche Gemeinschaft

sonntags 13.30 Uhr
Sieglinde Bühler, Tel 20043

Alle Veranstaltungen ohne Ortsangabe finden im Ev. Gemeindehaus statt

Freud und Leid



Singet dem Herrn ein
neues Lied, seinen
Ruhm an den Enden der
Erde.

Jes.42,10



Meine ewige Ruhe finde ich
bei Gott; geduldig begeben
ich mich in seine Hand. Nichts
kann mir mehr schaden.

Psalm 62,2

Taufen

Sterbefälle



Tauftermine und Taufvorbereitungsabende

- ⇒ Im Mai kein Taufsonntag wegen Konfirmationen
- ⇒ Taufsonntag 7. Juni 2015, 14.00 Uhr, Pfarrer Flaig,
dazu Vorbereitungsabend am Dienstag, 12. Mai
- ⇒ Taufsonntag 12. Juli 2015, 10.00 Uhr, Pfarrer Schock,
dazu Vorbereitungsabend am Dienstag, 16. Juni

**Die Taufvorbereitungsabende finden jeweils um 20.00 Uhr
im Gemeindehaus, Schönbuchstraße 20, statt.**

Hinweise für Eltern:

Bitte wählen Sie den Termin so, dass Sie als Eltern beide teilnehmen können
Bringen Sie bitte mit: Geburtsbescheinigung für religiöse Zwecke, Stammbuch,
Patenbescheinigungen (beim Wohnort-Pfarramt der Paten anfordern), Taufspruch
(wir helfen Ihnen aber auch gerne bei der Suche)

Wer ? Wann ? Wo ?

Pfarramt West

Pfarrer Hans-Jürgen Schock
Schloßweg 10
Hans-Juergen.Schock@elkw.de
Bürozeiten der Sekretärin,
Karin Dambach: Mo-Do, 10-12 Uhr
Tel 07034 / 23413, Fax 23249
Pfarramt.Gaertringen-West@elkw.de

Pfarramt Ost

Pfarrer Martin Flaig
Max-Eyth-Str. 32/1
Martin.Flaig@elkw.de
Bürozeiten der Sekretärin,
Jasmina Täuber: Mi, 9-11 Uhr
Tel 07034 / 20061, Fax 26905
Pfarramt.Gaertringen-Ost@elkw.de

Konten der Kirchengemeinde

Konto KSK Böblingen

- IBAN: DE10603501300001016529
- BIC: BBKRDE6BXXX

Konto VOBA Herrenberg

- IBAN: DE42603913100023886005
- BIC: GENODES1VBH

Missionskonto VOBA Herrenberg

- IBAN: DE42603913100023886030
- BIC: GENODES1VBH

Homepage:

www.evki-gaertringen.de

Gemeindediakon

Marcus Bilger,
Nufringen, Tel 07032 / 83762

Gemeindehaus

Christine Kugler, Lange-Str. 26
Tel 253553

Mesner

Gertrud und Georg Intze
Schwalbenweg 2 (Ehningen),
Tel 653939

Kirchenpfleger

Josef Moll, Hauffweg 8, Tel 20389

Kirchengemeinderat

1.Vorsitzender Manfred Unger,
Im Pfad 3, Tel 23626

Vorstand des CVJM

Johannes Bader,
Blumenstr.13, Tel 21941
Joachim Zinser,
Ledergasse 11, Tel 932532

Bildnachweis:

Titelseite Foto: @flickr.com/William Veder

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. Mai 2015

Anmeldung von Beiträgen bis 17. Mai 2015 an Pfarrer Martin Flaig

Beiträge bitte an: Martin.Flaig@elkw.de V.i.S.d.P.: Pfarrer Flaig,

Redaktionsteam: Christel Härle, Tel 21647; Gottfried Kern, Tel 21379.

Gedruckt in der Grafischen Werkstätte der BruderhausDiakonie Reutlingen.